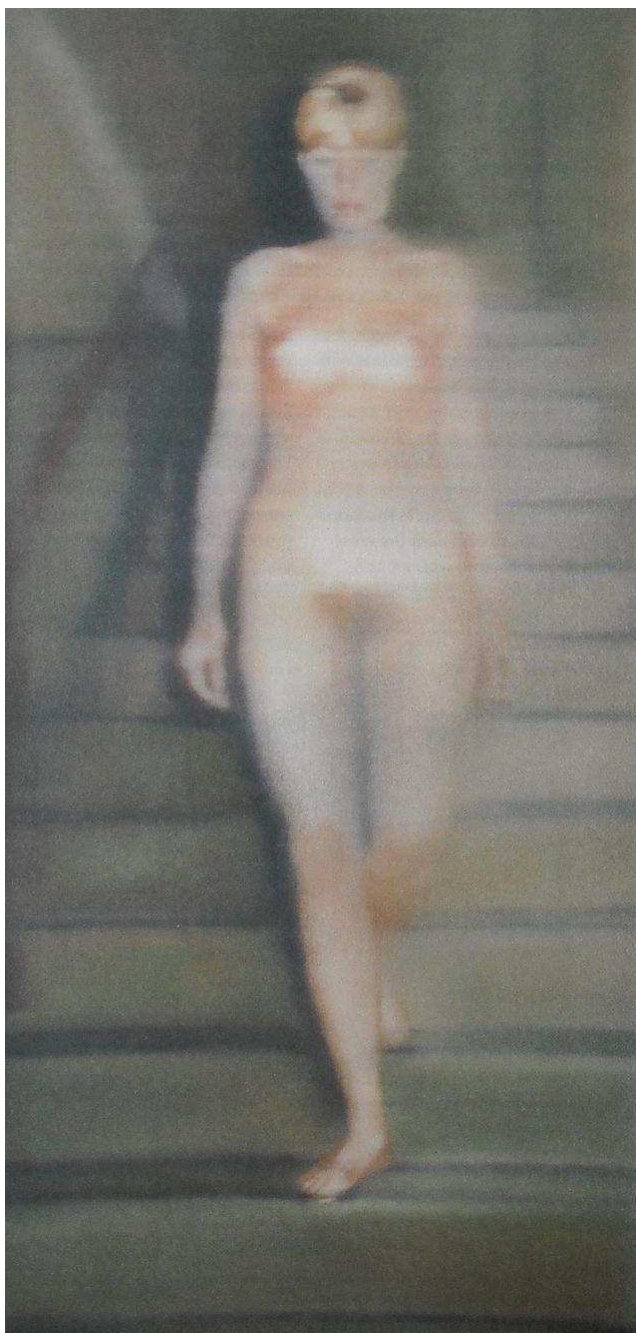


Unschärfe Bilder scharf betrachtet - Kunstkurse der 11. Klassen auf Kunstexkursion in der Freien und Hansestadt Hamburg

Am 28.4.2011 besuchten 36 Schülerinnen und Schüler des EMA- Gymnasiums im Rahmen des Kunstunterrichtes die einmaligen Ausstellungen zum Thema „Unschärf“ in Hamburg. Im Wechsel betrachteten die Schülergruppen die Exposition „Bilder einer Epoche“ des Malers Gerhard Richter in den Räumen des BUCERIUS K U N S T FORUM und die Sammlung von Bildern, darunter Fotografien, Installationen und Malerei, in der Hamburger Kunsthalle unter dem Ausstellungstitel „UNSCHARF nach Gerhard Richter“.



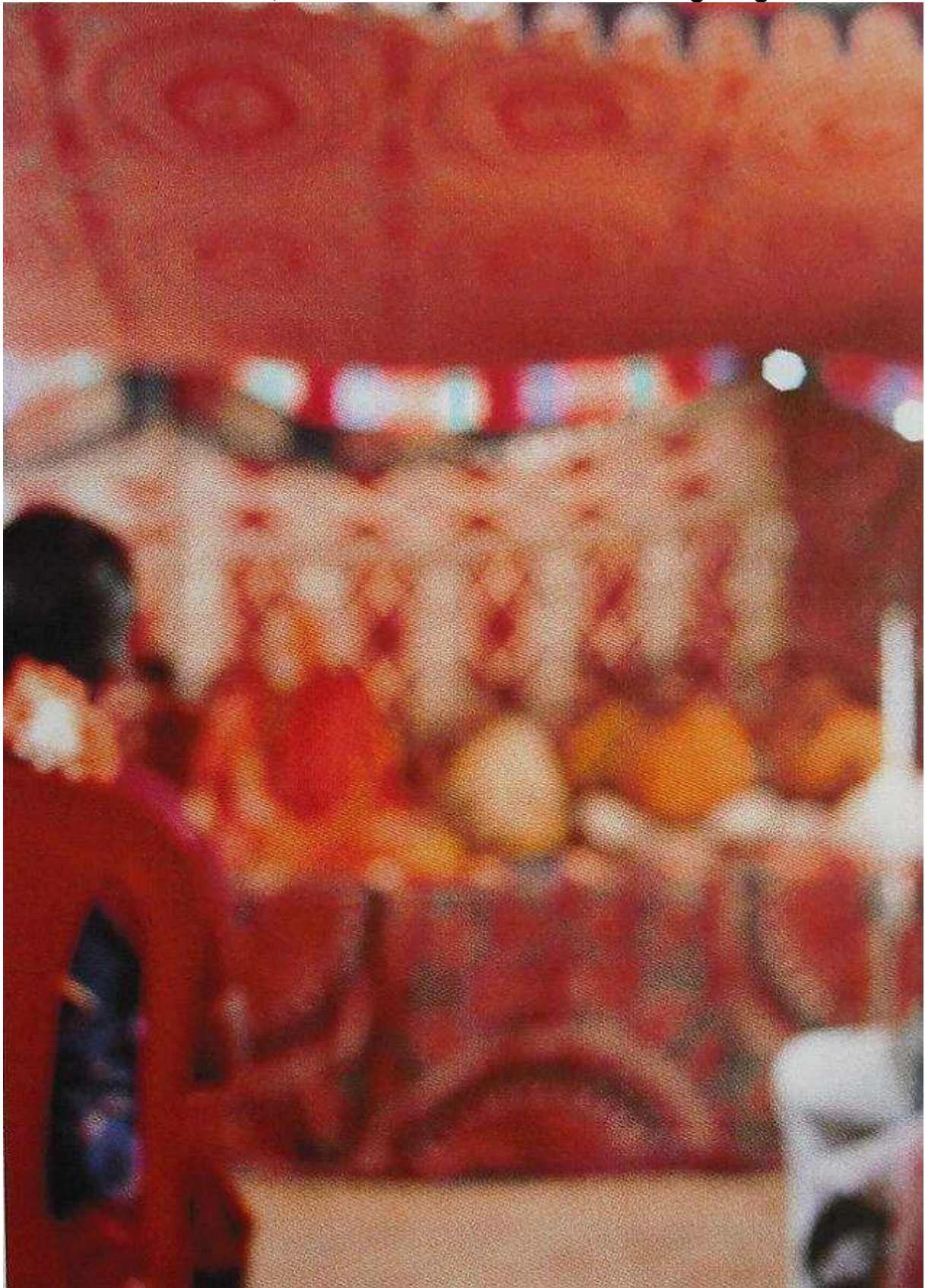
Richter, unter Kunstsachverständigen als „Picasso des 21. Jahrhunderts“ gehandelt, nutzte in den sechziger Jahren das Stilmittel der Unschärfe in seiner Malerei.

Er setzte zeitaktuelle Fotografien oder ausgewählte Ausschnitte dieser aus bekannten Illustrierten der Bundesrepublik malerisch und im Wesentlichen im dokumentarisch glaubhaften Schwarz- Weiß mit dem Mittel der Unschärfe um.

Hierzu entwickelte Richter eine ganz typische Malweise und eine besondere Art der Behandlung der genutzten Ölfarben, die diesen Effekt erst möglich machten.

Längst sind diese Technik und das Thema der Unschärfe von jüngeren, international renommierten Künstlern genutzt und neu interpretiert worden und so ist dieses ästhetische Stilmittel zu einem probaten Mittel der zeitgenössischen Kunst geworden.

Dies belegten die verschiedenen Exponate junger nationaler und internationaler Künstler, die im Kontext zu Werken Richters gezeigt wurden.



Eine hervorragende Führung von fast 2 Stunden Dauer trug zu einem tieferen Verstehen dieser künstlerischen Werke bei. Mit großer Aufmerksamkeit folgten die SchülerInnen den Ausführungen und staunten über so manches der gezeigten Werke.

Die langen Busfahrten verliefen sehr diszipliniert und so äußerte sich der Fahrer und Inhaber des Busunternehmens „RUGIA REISEN“ sehr wohlwollend über die TeilnehmerInnen. Die begleitenden KollegenInnen und die Organisatorin der Exkursion, Frau Sodmann, danken den SchülerInnen und Herrn Thom, der ein hervorragender und freundlicher Fahrer und Begleiter war.



(Text & Fotos: H. Webers)